



[Neuigkeiten aus Kanada - Canada News](#)



Neuigkeiten aus Kanada - Canada News im

Kanada-Newsletter 16+17/2016, 19. April 2016

- Chrystia Freeland wirbt in Berlin für CETA-Abkommen
- 100 Millionen Euro für Syrien-Hilfe
- Siebtes Forum @ Kanada Haus am 10. Mai
- Riesenauftrag für Voith Hydro
- Wissenschaftler entwickeln neue Falle für Zika-Mücke
- Shortlist für Griffin Poetry Prize veröffentlicht
- Kanadische Filme in Deutschland | April und Mai
- eTA: Neue Einreiseregulungen für Kanada
- Praktikantenprogramme der Kanadischen Botschaft
- Termine
- Kunst aus Kanada in Deutschland

Chrystia Freeland wirbt in Berlin für CETA-Abkommen

Kanadas Handelsministerin Chrystia Freeland hat während ihres Deutschlandbesuchs vom 13. bis zum 15. April mit Vertretern der Regierung, der Zivilgesellschaft und von Unternehmen über die Vorteile des CETA-Abkommens zwischen Kanada und der EU diskutiert und die Vorteile des gerade zu Ende verhandelten Vertrages betont. „CETA ist ein Abkommen der Luxusklasse, das Kanada und der EU enorme Vorteile bringen wird“, erklärte die kanadische Ministerin vor ihrem Besuch.

Erst Ende Februar hatten die beiden Vertragspartner sich auf den abschließenden Text des Freihandelsabkommens geeinigt, der vor allem den bis dato strittigen Punkt des Investorenschutzes reformierte. In der jetzigen Form gilt CETA als Vorbild für das geplante Freihandelsabkommen TTIP zwischen den USA und der EU.

Auch Bundeswirtschaftsminister und SPD-Chef Sigmar Gabriel hält CETA für eine exzellente Messlatte, an der sich größere Freihandelsabkommen wie TTIP messen lassen müssten. „Das ist einfach ein gutes Abkommen“, erklärte der Minister nach seinem Treffen mit Freeland.

Der Deutsche warb für eine schnelle Ratifizierung von CETA durch die EU-Staaten. Er zeigte sich zuversichtlich, dass seine eigene Partei, die SPD, sich nicht die Chance entgehen lassen würde, mit CETA künftige Standards im Welthandel zu setzen.

Chrystia Freeland warb in Berlin für das Abkommen und kritisierte die anhaltende Kritik am Freihandel. Der FAZ gegenüber sagte Freeland, man müsse die Sorgen der Leute ernst nehmen. Aber für Länder wie Kanada oder Deutschland sei es keine Option, den freien Handel auszusetzen. Sie widersprach auch der Auffassung, dass der Freihandel vor allem den Industrieländern zugute kommen und den Entwicklungsländern schaden würde. „In den vergangenen dreißig Jahren haben die Globalisierung und der Welthandel mehr für die Armutsbekämpfung getan als jedes Entwicklungsprogramm oder Nichtregierungsorganisation“, so die Ministerin gegenüber der FAZ. Hunderte Millionen Menschen seien durch den freien Handel aus der Armutsfalle befreit worden. Gefehlt hätte allerdings bislang eine progressive Handelspolitik der westlichen Industriestaaten. Das CETA-Abkommen aber, so Freeland, erreiche genau das.

100 Millionen Euro für Syrien-Hilfe

Kanada wird die Syrien-Hilfe von UNICEF mit 100 Millionen Dollar unterstützen. Das gab die Regierung Mitte April bekannt. Das Geld soll für Bildungs- und Schutzprojekte sowie für Impfungen von Kindern in Syrien und Jordanien eingesetzt werden. Von den 100 Millionen Dollar stammen fast 32 Millionen von kanadischen Privatleuten, die für Kampagnen diverser Hilfsorganisationen gespendet haben. Die Regierung hatte versprochen, die gesammelten Spenden durch einen eigenen Beitrag zu erhöhen.

Siebtes Forum @ Kanada Haus am 10. Mai

Am 10. Mai laden die Botschaft von Kanada und die Deutsch-Kanadische Gesellschaft zum siebten Mal zum Forum @ Kanada Haus ein. Thema der diesjährigen Konferenz ist „Klimawandel und die Erneuerung der Städte: ein Deutsch-Kanadischer Dialog“.

Das detaillierte Programm findet sich hier:

http://www.dkg-online.de/wp-content/uploads/2016/03/Forum-@-Kanada-Haus-2016_Program.pdf

Anmeldungen sind möglich bis zum 9. Mai an jordi.calli@international.gc.ca. Das Forum findet statt in der Botschaft von Kanada am Leipziger Platz 17 in 10117 Berlin von 13.30 bis 18.00 Uhr.

Riesenauftrag für Voith Hydro

Voith Hydro Kanada wird für das Wasserkraftwerk Site C am Peace River in der der kanadischen Provinz British Columbia Technik im Wert von rund 315 Millionen Euro liefern. Sechs vertikale Turbinen, sechs Generatoren sowie Nebenanlagen sollen dort verbaut werden.

Der Bau des Kraftwerks hat bereits im vergangenen Jahr begonnen, die Installation der Voith-Hydro-Technik wird allerdings erst später beginnen. In der Hochphase werden rund 150 Mitarbeiter vor Ort sein - und Voith Hydro hat sich verpflichtet, seine Arbeitskräfte aus der Region zu beziehen und für die anfallenden Aufgaben mit lokalen Unternehmen zusammenzuarbeiten. Darüber hinaus sollen auf der Baustelle Industriemechaniker, Konstruktionsmechaniker, Elektroniker sowie weitere Handwerker ausgebildet werden.

Site C ist bereits das dritte Wasserkraftwerk am Peace River. Nach Fertigstellung soll das 1.100-Megawatt-Kraftwerk jährlich knapp 5,1 Milliarden Kilowattstunden Strom produzieren. Mit der Inbetriebnahme wird 2024 gerechnet.

Wissenschaftler entwickeln neue Falle für Zika-Mücke

Kanadische und mexikanische Wissenschaftler haben eine Falle für die Ägyptische Tigermücke entwickelt. Das Insekt überträgt das Dengue-Fieber, vor allem aber Zika, eine Viruserkrankung, die seit Monaten vor allem in latein- und südamerikanischen Ländern grassiert. Die für Erwachsene

eigentlich harmlose fiebrige Erkrankung führt bei Schwangeren zu schweren Schädigungen des Fötus.

Die Falle selbst besteht aus alten Autoreifen, die wie ein kleines Schiff zusammengesetzt werden. Auf einer giftigen Lache von Flüssigkeit in diesem Schiffchen schwimmt ein Stück Holz oder Papier, auf dem die Mücken ihre Eier ablegen. Diese Eier werden mehrfach die Woche eingesammelt und vernichtet.

In einem Test in einer guatemaltekischen Kleinstadt seien mit diesen Fallen wesentlich mehr Mücken-Eier eingesammelt und vernichtet worden als mit anderen Fallen, berichten die Forscher. Vor allem aber der Preis wird für die neue Falle sprechen: Laut Angaben der Wissenschaftler lässt sich jede Falle für rund drei Euro errichten.

Shortlist für Griffin Poetry Prize veröffentlicht

Am 2. Juni 2016 wird wieder der Griffin Poetry Prize verliehen - die sieben Finalisten wurden Mitte April bekanntgegeben. Auf der kanadischen Shortlist stehen „Frayed Opus for Strings & Wind Instruments“ von Ulrikka S. Gernes in einer Übersetzung von Per Brask und Patrick Friesen; „Infinite Citizen of the Shaking Tent“ von Liz Howard und „Tell: poems for a girlhood“ von Soraya Peerbaye.

Nominiert auf der internationalen Liste wurden diesmal „The Quotations of Bone“ von Norman Dubie; „Conflict Resolution for Holy Beings“ von Joy Harjo ; „40 Sonnets“ von Don Paterson und „Heaven“ von Rowan Ricardo Phillips.

Die Jury besteht aus dem kanadischen Dichter Adam Sol, der Pulitzer-Preis-Gewinnerin Tracy K. Smith und der britischen Dichterin Alice Oswald, die die Shortlist aus mehr als 600 Titeln aus 43 Ländern zusammengestellt haben.

Der Griffin-Poetry-Preis besteht seit 2000, er gehört zu den lukrativsten Poetik-Preisen der Welt. Die 65.000 kanadischen Dollar Preisgeld werden jeweils an einen kanadischen und einen internationalen Titel verliehen. Die sieben Finalisten werden am Tag vor der Entscheidung, am 1. Juni 2016, in Toronto ihre nominierten Gedichte vortragen und für ihre Nominierung mit 10.000 kanadischen Dollar geehrt.

Kanadische Filme in Deutschland | April und Mai

Im April und Mai finden Filmfestivals in Deutschland mit Filmen aus Kanada statt. Auf dem Internationalen Frauenfilmfestival Dortmund/ Köln, das am 19. April startet, sind zu sehen: Diamonds | Coral Short | Kanada 2014 | 02:00 Min.; 100 crushes chapter 6: they | Elisha Lim | Kanada 2014 | 02:00 Min.; Dangling by their mouths | Colin Campbell | Kanada 1981 | 60:00 Min. www.frauenfilmfestival.eu

Das European Media Art Festival Osnabrück (EMAF) startet am 20. April. Gezeigt werden: Flow | James Pomeroy | Kanada 2015 | 03:31 Min.; First Sun | Leslie Supnet | Kanada 2014 | 02:28 Min.; Second Sun | Leslie Supnet | Kanada 2014 | 03:00 Min.; VjTsunamix Hyperdimensional Shape-

shifting All seing I 05 | Martin Chartrand | Kanada 2015 | 03:32 Min.; May we sleep soundly | Denis Coté | Kanada 2015 | 15:00 Min.; Scrapbook | Mike Hoolboom | Kanada 2015 | 18:48 Min.; Yallah! Underground | Farid Eslam | Tschechische Republik/Deutschland/GB/ Ägypten/Kanada/USA 2015 | 84:00 Min.; Fugue | Kerstin Schroedinger | Deutschland/Kanada 2015 | 08:05 Min. www.emaf.de

Am 5. Mai beginnen die Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen. Im Internationalen Wettbewerb laufen: Nimmikaage (She dances for people) | Michelle Latimer | Kanada 2015 | 00:30 Min.; Two Snakes | Kristin Li | Kanada 2015 | 10:00 Min.; Centre of the Cyclone | Heather Trawick | Kanada/USA 2015 | 18:00 Min.

Die Children's & Youth Film Competition zeigt: Viaduc | Patrice Laliberté | Kanada 2015 | 19:00 Min.; Toronto Alice | Jennifer Linton | Kanada 2015 | 05:26 Min.; 4min15 au révélateur | Moia Jobin-Paré | Kanada 2015 | 04:44 Min.

In der Sektion Vtape sind zu sehen: Scrapbook | Mike Hoolboom | Kanada 2015 | 18 Min.; Gauge | Sarah McNair-Landry, Danny Osborne, Eric McNair-Landry, Erik Boomer, PA System | Kanada 2015 | 10 Min.; BootWmn | Sam McWilliams, Paige Gratland | GB/USA/Kanada 2015 | 11 Min.

CFMDC zeigt: Bunte Kuh | Faraz Anoushahpour, Parastoo Anoushahpour, Ryan Ferko | Deutschland/Kanada 2015 | 05:39 Min.; Untitled (Eleven Years) | Scott Miller Berry | Kanada 2015 | 05:42 Min.; Castles on the Ground | Ananya Ohri | Kanada 2015 | 01:00 Min.; Queer Ecologies (Installation) | Maya Suess and Atom Cianfarani | Kanada 2016 | 12:44 Min.; Clear and No Screws | Brett Story | Kanada 2014 | 06:25 Min.; Rhizomatic Directed Simulation | Alexandra Gelis | Kanada 2014 | 06:00 Min.

Das Internationale Trickfilm-Festival Stuttgart zeigt vom 26. April im Internationalen Wettbewerb: Autos portraits/Carface | Claude Cloutier | Kanada 2015 | 04:43 Min.; Begone Dull Care 2015 | Paul Johnson | Kanada 2015 | 03:49 Min.; If I Was God | Cordell Barker | Kanada 2015 | 08:00 Min.; Sonámbulo | Theodore Ushev | Kanada 2015 | 04:20 Min.

Im Panorama läuft: My Heart Attack | Sheldon Cohen | Kanada 2015 | 13:00 Min.; Vaysha, l'aveugle | Theodore Ushev | Kanada 2015 | 08:00 Min.

Tricks for Kids Series zeigt: PIRATE EXPRESS - Licence to Thrill/Beast in Show | Dave Woodgate | Kanada 2014 | 22:00 Min.

Die Sektion Young Animation präsentiert: Fears | Nata Metlukh | Kanada 2015 | 02:09 Min.

Darüber hinaus laufen in den deutschen Kinos derzeit zwei Filme aus Kanada, nämlich „The Forbidden Room“ von Guy Maddin and Evan Johnson | Kanada 2015 | 119:00 Min. (Kinostart in Deutschland: 07.04.2016) und „Raum“ von Lenny Abrahamson | Irland/ Kanada 2015 | 118:00 Min. (Kinostart in Deutschland: 17.03.2016)

eTA: Neue Einreiseregungen für Kanada

Kanada führt eine elektronische Einreise-Erlaubnis (electronic Travel Authorization, eTA) ein. Sie gilt verbindlich für alle Bürger aus Staaten, die kein Visum für Kanada benötigen. All diese müssen eine eTA einholen, die gegen eine Gebühr von derzeit 7 kanadische Dollar im Internet beantragt werden kann.

Die Regelungen gelten für:

- Personen, die ihren ständigen Wohnsitz in Kanada haben (permanent residents). Sie benötigen keine eTA, müssen aber ihre permanent resident card bei Einreise vorweisen.
- Personen, die ihren ständigen Wohnsitz in den USA haben (U.S. permanent residents). Sie benötigen eine eTA und ihre U.S. Green Card zur Einreise nach Kanada.
- Studenten und ausländische Arbeitskräfte aus Ländern mit eTA-Pflicht, die ihr Studenten- oder Arbeitsvisum vor dem 1. August 2015 erhalten haben und die ihre Ein- und Ausreise nach und von Kanada per Flugzeug planen. Sie benötigen eine eTA.
- Kanadier, die neben der kanadischen Staatsbürgerschaft auch die Staatsbürgerschaft eines von der Visumpflicht befreiten Landes besitzen. Sie brauchen derzeit noch keine eTA, sollten aber bei ihrer Einreise ihren kanadischen Pass mitführen!

Die Formulare finden sich hier: <http://www.cic.gc.ca/english/visit/eta.asp>. Die Formulare stehen nur auf englisch und französisch zur Verfügung; es gibt allerdings eine deutsche Ausfüllhilfe: <http://www.cic.gc.ca/english/pdf/eta/german.pdf>

Antragsteller müssen einige Angaben zur eigenen Person machen, die anschließend mit den Datenbanken der kanadischen Behörden abgeglichen werden. In der Regel wird die Einreisegenehmigung innerhalb kürzester Zeit danach erteilt – die kanadische Regierung verspricht, dass es in den allermeisten Fällen nur wenige Minuten dauern wird. Die erteilte Genehmigung wird elektronisch mit dem Reisepass verlinkt und gilt bis zu fünf Jahre bzw. bis zum Ablauf des Reisepasses, sollte dieser vor der Fünfjahresfrist auslaufen.

Weitere Informationen zu den eTA-Regelungen finden sich hier:
<http://www.cic.gc.ca/ftp/eta/pdf/factsheet-feuilleinfo/german-low.pdf>

Praktikantenprogramme der Kanadischen Botschaft

Die Botschaft von Kanada bietet über das ganze Jahr mehrere Praktikantenstellen in diversen Abteilungen an: Kultur, Medien, Öffentlichkeitsarbeit und akademische Beziehungen, Politik, Wirtschaft- und Finanzwesen. Die Praktika dauern drei Monate (Vollzeit) und laufen, in der Regel, von Januar bis März, von April bis Juni und von Juli bis September und von Oktober bis Dezember. Alle Praktika werden mit 450 Euro monatlich vergütet.

Die Praktika richten sich an Bachelor- oder Masterabsolventen mit geeigneten Studienfächern sowie ersten praktischen Erfahrungen. Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse sind in der Regel für alle Praktika unabdingbar.

Die konkreten Anforderungen, Inhalte und Bewerbungsmodalitäten der verschiedenen Bereiche sind auf unserer Homepage www.kanada.de unter Praktika zu finden.

Noch können sich Interessenten für Praktika im Jahr 2016 bewerben.

Termine

27. April - Berlin - Québec-Stammtisch im Oranium-Corner Berlin, Oranienburgerstraße 33/34, 10117 Berlin-Mitte. Ab 19 Uhr.

3. Mai - Berlin - Theaterabend mit dem Autoren David Paquet aus Montréal und dem Übersetzer Frank Weigand (Berlin). Beide geben Einblick in ihre Arbeit und performen mit der Unterstützung der Schauspielerinnen France Perras (Vancouver) und Sylvianne Rivest-Beauséjour (Montréal) aus Paquets Repertoire. Der Eintritt ist frei, Beginn ist 19 Uhr. Ort: Ratatouille in der Ackerstraße 2 in 10115 Berlin.

5. Mai - Hamburg - MapleTable® im „Deichgraf“, Nähe Rödingsmarkt, Deichstraße 23, 20459 Hamburg. Ab 19 Uhr.

KUNST AUS KANADA IN DEUTSCHLAND

Seit dem 15. April und noch bis zum 19. Juni sind Daniel Young und Christian Giroux mit einer Einzelausstellung in Berlin zu sehen. DAZ- Deutsches Architektur Zentrum, Köpenicker Str. 48-49, 10179 Berlin, www.daz.de.

Megan Rooney stellt vom 29. April bis zum 4. Juni in der Galerie Croy Nielsen - Garage in der Weydingerstraße 10178 Berlin aus. Die Eröffnung findet am 29. April um 18 Uhr statt.

Larissa Fassler ist seit dem 15. April und noch bis zum 4. September in Darmstadt in einer Doppelausstellung zu sehen im Hessischen Landesmuseum - Galerie der Schader-Stiftung, Goethestr. 1 64285 Darmstadt. www.hlmd.de

Noch bis 23. April - München - Retrospektive von Rodney Graham. Sammlung Goetz, Oberföhringer Straße 103, 81925 München. www.sammlung-goetz.de

Eric Bell und Kristoffer Frick, Michele di Menna mit Ich komme aus wir sind in einer Gruppenausstellung seit dem 15. April noch bis zum 17. Juni in Köln. Galerie Nagel Draxler; Reisebürogalerie; Komödienstraße 38, 50667 Köln. <http://nagel-draxler.de/>

Janet Cardiff und George Bures Miller stellen in Wolfsburg Unlimited. Eine Stadt als Weltlabor vom 24. April bis zum 11. September aus. Eröffnet wird am 23. April um 19 Uhr. Kunstmuseum Wolfsburg, Hollerplatz 1, 38440 Wolfsburg. www.kunstmuseum-wolfsburg.de

Jana Sterbak zeigt in einer Einzelausstellung noch bis zum 7. Mai in München ihre Kunst in der Barbara Gross Galerie, Theresienstraße 56 Hof 1, 80333 München. www.barbaragross.de

Shannon Bool ist in Leverkusen in einer Gruppenausstellung noch bis zum 24. April vertreten. Museum Morsbroich, Gustav-Heinemann-Str. 80, 1377 Leverkusen. www.museum-morsbroich.de

Bis zum 1. Mai ist Jeremy Shaw in einer Gruppenausstellung in Berlin zu sehen. Neuer Berliner Kunstverein, Chausseestraße 128/129, 10115 Berlin. www.nbk.org

Hugh Scott-Douglas stellt in einer Gruppenausstellung noch bis zum 19. Juni aus in der Staatlichen Kunsthalle Baden-Baden, Lichtentaler Allee 8 a, 76530 Baden-Baden. www.kunsthalle-baden-baden.de

Noch bis 1. Mai - Münster - Jon Rafman in einer Einzelausstellung. Westfälischer Kunstverein, Rothenburg 30, 48143 Münster. www.westfaelischer-kunstverein.de

VORSCHAU

21. Mai - Stuttgart - Kanadatreff im TC BBQ, Emil-Kiemlen-Weg 53, 70376 Stuttgart ab 17:30 Uhr. Anmeldung unter stuttgart@kanada-treff.com

1. Juli - Hamburg - Canada Day mit der Botschafterin von Kanada in Deutschland, Marie Gervais-Vidricaire. Ab 19:00 Uhr im Hamburger Segel-Club, mit einem Barbecue, der Band „Little Country Gentlemen“ und den Bergedorf Boloties. Verbindlicher Anmeldung bis zum 24.06.2016 unter info@mapletable.de

REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN

Jeden ersten Donnerstag im Monat findet in Hamburg der MapleTable statt. Beginn ist jeweils um 19 Uhr im Deichgraf in der Deichstraße 23. Die Kanada-Freunde treffen sich zum gemütlichen Stammtisch mit Themen rund um Kanada. Anmeldung und Informationen unter www.mapletable.de oder per E-Mail an info@mapletable.de

Stammtische des Freundeskreises Québec-Deutschland: München: Jeden ersten und dritten Freitag im Simplicissimus, Balanstr. 12. Kontakt: Michaël Constantin (michaelconstantin@hotmail.com, 0176 / 9926 8839. Frankfurt: Jeden letzten Dienstag des Monats, Kontakt: Claudie Mahn (claudie@aq-a-online.de). Berlin: Jeden letzten Mittwoch im Monat (außer Dezember) im Aufsturz, Oranienburger Straße 67, 10117 Berlin. Kontakt: Patrick Sawyer (psawyer@gmx.net)

Weitere Termine auf www.kanada.de

Impressum

BOTSCHAFT VON KANADA

Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit, Kultur und akademische Beziehungen

Redaktion Kanada-Newsletter: Melanie Wieland (newsletter@kanada-info.de), ☐Jennifer Broadbridge, Pressestelle, Botschaft von Kanada

Leipziger Platz 17, 10117 Berlin ☐Tel: (030) 20312-0, Fax: (030) 20312-121 ☐Internet: www.kanada-info.de, www.kanada.de, www.canada.de